

# INHALT

	<b>VORWORT 9</b>
<b>TEIL 1</b>	<b>WER ERZIEHT UNSERE KINDER? 11</b>
<b>EINS</b>	<b>VON ELTERNLIEBE UND MACHTINTERESSEN 13</b>
<b>ZWEI</b>	<b>STANDORTSICHERUNG 25</b>
<b>DREI</b>	<b>VON DEM, WAS UNS RICHTIG ERSCHEINT 33</b>
<b>VIER</b>	<b>DER GLOBALISIERTE WETTBEWERB 39</b>
<b>TEIL 2</b>	<b>DIE PÄDAGOGISCHE MOBILMACHUNG 53</b>
<b>FÜNF</b>	<b>PÄDAGOGIK IM INTERESSE DER GLOBALISIERUNG? 55</b>
<b>SECHS</b>	<b>KINDHEIT UND EFFIZIENZ 62</b>
<b>SIEBEN</b>	<b>DAS PROJEKT UND SEINE LEITUNG 71</b>
<b>TEIL 3</b>	<b>UNTERSCHIEDLICHE AKTEURE – UNTERSCHIEDLICHE INTERESSEN? 91</b>
<b>ACHT</b>	<b>WO STEHEN DIE ELTERN? 93</b>
<b>NEUN</b>	<b>WISSENSCHAFT – AUFTRITT DER EXPERTEN 99</b>
<b>ZEHN</b>	<b>DER STAAT ALS ERZIEHUNGSHELFER? 111</b>
<b>ELF</b>	<b>WIRTSCHAFT – DER GROSSE PATE DER BILDUNG? 127</b>

<b>ZWÖLF</b>	<b>SPUREN, DIE SICH KREUZEN, ODER: MITERZIEHER ALLERORTEN!</b>	<b>140</b>
<b>TEIL 4</b>	<b>DER PÄDAGOGISCHE BELAGERUNGSRING RUND UM DAS KLEINKIND</b>	<b>147</b>
<b>DREIZEHN</b>	<b>PROTEKTORAT KITA</b>	<b>149</b>
<b>VIERZEHN</b>	<b>FRÜHPÄDAGOGIK ALS SPEKULATIONSMODELL</b>	<b>161</b>
<b>TEIL 5</b>	<b>IN DER KLEMME</b>	<b>171</b>
<b>FÜNFZEHN</b>	<b>DAS NICHT GEHALTENE VERSPRECHEN</b>	<b>173</b>
<b>SECHZEHN</b>	<b>DIE ÄLTESTE FRAGE</b>	<b>183</b>
<b>SIEBZEHN</b>	<b>WEM GEBÜHRT DIE BILDUNGSHOHEIT?</b>	<b>193</b>
<b>TEIL 6</b>	<b>DER MAGISCHE KERN DER KINDHEIT</b>	<b>205</b>
<b>ACHTZEHN</b>	<b>ERZIEHUNG FÜR DEN ERTRAG?</b>	<b>207</b>
<b>NEUNZEHN</b>	<b>DAS PÄDAGOGISCHE PARADOX</b>	<b>212</b>
	<b>WAS WOLLEN WIR EIGENTLICH?</b>	<b>225</b>
	<b>DANKSAGUNG</b>	<b>234</b>
	<b>LITERATURNACH- UND HINWEISE</b>	<b>238</b>
	<b>ANMERKUNGEN</b>	<b>255</b>
	<b>DER AUTOR</b>	<b>271</b>